Epistel

Gemeindebrief Dezember 2022 – Februar 2023

der ev.-luth. Kirchengemeinden der Niedergrafschaft:
Veldhausen-Füchtenfeld, Neuenhaus-Uelsen, Emlichheim, Hoogstede




Zufluchtskirche Füchtenfeld


Epiphaniaskirche Veldhausen


St.-Johannes-Kirche Neuenhaus


St.-Jakobus-Kirche Uelsen


Thomaskirche Hoogstede


Friedenskirche Emlichheim

Inhaltsverzeichnis/Impressum

Inhaltsverzeichnis

Pfarrverbund: Topthema Bischofsbesuch	3
Brot für die Welt	4
Nachrichten aus dem Pfarrverbund	5-7
Gemeindenachrichten aus Emlichheim und Hoogstede	8-11
Gemeindenachrichten aus Neuenhaus und Uelsen	12-15
Gemeindenachrichten aus Veldhausen und Füchtenfeld	16-18
Flucht aus der Ukraine in die Grafschaft	19
Kinderseite	20
Ansprechpartner in Ihren Gemeinden Hoogstede und Emlichheim	21
Gottesdienste	22-23
Ansprechpartner in Ihren Gemeinden Veldhausen und Füchtenfeld /Neuenhaus und Uelsen	24
Festtagsgottesdienste an Weihnachten und Silvester	25
Chormusical-Martin Luther King	26-27
Jugendseite	28
Arche Noah KITA Emlichheim	29
Johannes KITA Neuenhaus	30
Kleiner Stern KIGA Füchtenfeld	31
Geburtstage in Emlichheim und Hoogstede	32-33
Geburtstage in Neuenhaus und Uelsen	34-35
Geburtstage in Veldhausen und Füchtenfeld	36-37
Freud und Leid in Emlichheim und Hoogstede	38
Freud und Leid in Neuenhaus und Uelsen	39
Freud und Leid in Veldhausen und Füchtenfeld	40
Gruppen und Kreise in Emlichheim und Hoogstede	41
Gruppen und Kreise in Neuenhaus und Uelsen	42
Gruppen und Kreise in Veldhausen und Füchtenfeld	43

Impressum

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Emlichheim & Hoogstede
Pastorin Anne Noll
Winterhallstr. 3, 49824 Emlichheim, Tel: 05943/338

Ev.-luth. Kirchengemeinde Neuenhaus-Uelsen
Pastorin Anne Noll
Schulstr. 7, 49828 Neuenhaus, Tel.: 05941/256

Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld
Pastorin Simone Schmidt-Becker
Schulstr. 7, 49828 Neuenhaus Tel.: 0151/40358819

Verantwortliche Redakteure:

Emlichheim & Hoogstede (V.i.S.d.P.)
Pastorin Noll, Schulstr. 7, 49828 Neuenhaus
Tel.: 05941/253, Email: anne.noll@elvka.de
Neuenhaus-Uelsen:
Pastorin Noll, Schulstr. 7, 49828 Neuenhaus,
Tel.: 05941/256, Email: anne.noll@elvka.de

Veldhausen-Füchtenfeld:
Pastorin Schmidt-Becker
Schulstr. 7, 49828 Neuenhaus,
Tel.: 0151/40358819, Email: kg.veldhausen@evlka.de

Druck:

Druckerei MEPprint
Schulze-Delitzsch-Str. 5, 49716 Meppen, Tel.: 05931/2508

Auflage: 3.200

Der Gemeindebrief „Epistel“ erscheint alle drei Monate und ist weiterhin kostenlos.

Der Redaktionsschluss ist der 01.02., 01.05., 01.08. und 01.11.des jeweiligen Jahres

Den Gemeindebrief finden Sie auch im Internet unter **http://www.niedergrafschafter.de/**

Wer für den Gemeindebrief spenden möchte, kann es unter folgendem Konto:
Kirchenkreisamt Meppen, Konto: DE78 2665 0001 0000 0558 30
Zweck: Niedergrafschafter Gemeindebrief „Epistel“

Landesbischof Ralf Meister zu Besuch – „warten Sie nicht auf die Bischöfe“



Es war nicht grade ein schöner Anlass, aber es war schön, dass Landesbischof Ralf Meister uns in der Niedergrafschaft besucht hat. Im Februar hatte Anne Noll ihm geschrieben, weil ein Geschenk an die Kirchengemeinden bei Ihr gleich viermal gelandet war. Sie stellt die Vermutung auf: „Ich glaube, Sie kennen uns gar nicht.“ Das nahm Meister zum Anlass, die Niedergrafschaft zu besuchen, mit uns Gottesdienst zu feiern und sich unsere Sorgen und Nöte anzuhören. Passend dazu war der Wochenspruch aus dem **1. Petrusbrief: „All eure Sorge werft auf Gott, denn er sorgt für euch.“** Tatsächlich kamen an diesem Sonntag Menschen aus der ganzen Niedergrafschaft nach Neuenhaus um gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Der Bischof nahm sich danach noch lange Zeit, um sich anzuhören, was uns gerade beschäftigt. Die Kürzungen durch den Kirchenkreis standen dabei an vorderster Stelle (siehe dazu auch S. 4). Die Wut und der Frust über 40 bis 70% weniger Geld ist groß – und auch darüber, dass wir jetzt noch nicht wissen, wie schlimm es tatsächlich ab Januar werden wird. „Wie soll eine Gemeinde das abfedern können?“ Meister verstand unseren Frust gut, auch wenn er selbst keinen Einfluss darauf habe, wie im Kirchenkreis Gelder verteilt werden. Sein Tipp war die Frage: „Was haben Sie denen denn als Sparmaßnahmen angeboten?“. Auf die Frage, wie er sich denn Kirche und Gemeinde in Zukunft vorstelle sagte der Landesbischof: Kirche muss missionarisch sein, auf Menschen zugehen und helfen. Sie muss ökumenisch sein, dabei sollten wir vor Ort anfangen und nicht „auf die Bischöfe warten“. Und sie muss nachhaltig sein.

Simone Schmidt-Becker



Brot für die Welt

Bewahrt unsere Erde

Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut. (1. Mose 1,31)



Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist. Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen. Der Gott, den Christinnen und Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Werden auch Sie aktiv bei der 64. Aktion Brot für die Welt 2022/2023!

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

„So macht das keinen Spaß!“ vom Spar - Frust in den Kirchenvorständen

Es war schön, Sie alle mal zusammen zu sehen – unsere Kirchenvorsteher:Innen aus der Niedergrafschaft. Die Neuenhauser hatten alle eingeladen und sich mit Snacks und Getränken auch bestens vorbereitet.
Damit waren die schönen Themen aber auch schon zu Ende. Es kommt deutlich weniger Geld im Kirchenkreis an. Der Beschluss-Vorschlag aus dem Finanzausschuss an die Kirchenkreissynode lag auf dem Tisch: Bislang gab es einen Sockelbetrag für jede Gemeinde und dann je nach Größe Geld dazu. Ab jetzt soll es nur noch Geld pro Gemeindegliederanzahl geben, alles andere spielt keine Rolle mehr. Was das bedeutet, hatte das Amt für jede Gemeinde ausgerechnet und wir mussten feststellen: Das zieht den Gemeinden in der Niedergrafschaft finanziell den Boden unter den Füßen weg: Zwischen 45 und 70% Einsparungen bis 2028, je nach Gemeindegröße. Die ersten drei Jahre erstmal „nur“ maximal 40 %, danach den Rest. Die kleinste Gemeinde in Hoogstede trifft es am stärksten. Die Entscheidung fällt auf der Synode des Kirchenkreises im November.Wie das gehen soll? Das sollen dann die Kirchenvorstände vor Ort entscheiden. Na prima! Vielen Dank auch! Von „Wir sollten geschlossen zurück treten“ bis „gründen wir einfach unsere eigene Kirche“ gingen die Vorschläge. Nur da waren sich alle einig: Das ist völlig daneben und kommt noch dazu viel zu kurzfristig.
„Ich bin als Kirchenvorstand angetreten, um meinen Glauben mit anderen zu teilen. Ich wollte vor Ort Gemeinde gestalten.“ sagt einer „stattdessen steht viel betriebs- und finanzwirtschaftliches auf der Tagesordnung, von der ich oft als Ehrenamtlicher eigentlich viel zu wenig Ahnung habe. Und jetzt soll ich entscheiden, welche unserer Gebäude verkauft werden und welche Personalstunden gekürzt werden könnten?“ Die Kirchenvorstände sind sich einig: Wir wollen eigentlich aufbauen und nicht verkaufen. Und damit nicht genug: Die Vorstände sind mit den Pastorinnen die Ansprechpartner vor Ort. „Die Enttäuschung über verkaufte Kirchen und Gemeindehäuser bekommen wir ab“, sagen einige, „nicht die Kirchenkreissynode“. Dabei können sie gar nichts dafür. Im Gegenteil: Wir wollen Kirche für die Menschen vor Ort sein – mit so wenig Geld geht das aber nicht so, wie wir es uns wünschen.
Natürlich werden wir in der Synode dem Vorschlag nicht zustimmen. Aber ob das hilft? Deutlich sparen müssen wir so oder so. Wie kann es weitergehen?
„Im Grunde“ fasst es einer zusammen „haben wir nur zwei Möglichkeiten: 1. Wir arbeiten ganz eng zusammen, es bleiben vielleicht 2 Kirchen und Gemeindehäuser in der Niedergrafschaft lutherisch und dort findet dann alles statt. Dann müssen alle dorthin fahren und wir bieten Fahrdienste an. Oder 2. Wir arbeiten in der Ökumene enger zusammen und „mieten“ uns in den anderen Gemeindehäusern und Kirchen ein, die es vor Ort gibt.“

Bei allem, was da so frustrierend und enttäuschend ist, gibt es aber auch einen Lichtblick aus der Ökumene: Wir sind bei unseren altreformierten, katholischen und reformierten Geschwistern willkommen. Sie teilen unsere Bestürzung und bieten uns ihre Hilfe an. Gott sei Dank!

Simone Schmidt-Becker

Unsere neuen Konfirmandenkurse 2022-2024 sind gestartet!

In Emlichheim gehen zum „Konfer“: (v.l.): Fatima Zarinabadi, Len Kronemeyer, Simon Berends, Ole Stoffers, Benjamin Nyenhuis, Emily Warmer, Katja Grunitschew, Finja Weiß. Es fehlen: Leon Bolhuis, Marek Dahlke und Leni Kossak.



Aus Uelsen, Veldhausen, Lage und Neuenhaus stammen (v.l.): Moritz Schubert, Mira Voet, Marin Spindler, Nelly Schwenk, Sophie Rothenburg, Collin Michel, Pascal Lüder, Jonas Lorey, Joel Koenders, Max Hartzen, Tim Beniermann. Es fehlen Mark Weber, Lotta und Matti Sumbeck. Der Unterricht findet im Wechsel an verschiedenen Orten statt.



„Winterkirche“

Um der Energiekrise ein klares Zeichen entgegenzusetzen, werden auch wir sparen. In jedem Ort ein bisschen anders, aber immer mit dem festen und besten Willen, die Möglichkeiten vor Ort, das Gebot der Stunde Energie zu sparen, und unsere seit Jahren drückenden Finanzen in eine möglichst beste Lösung zu gießen.
Wir laden wie folgt herzlich ein:

Uelsen: Wir feiern im November und Dezember zunächst in unseren Räumlichkeiten. Ab Januar sind wir ökumenisch unterwegs und feiern mit allen evangelischen Kirchengemeinden in der ev.-altreformierten Kirche: Jeden Sonntag sind zwei Gottesdienste geplant, um 9.30 Uhr und 11 Uhr. Jeden ersten Sonntag im Monat wird der Gd um 9.30 Uhr nach lutherischer Liturgie gefeiert. Am 26.3. feiern wir in einem ökumenischen Gottesdienst in der ev.-reformierten Kirche das „Ende der Winterkirche“. Einmal im Monat schließt sich die katholische Kirchengemeinde unserem Gottesdienst an.

Neuenhaus: Im November und Dezember feiern wir in unserer Kirche wie gewohnt Gottesdienst. Ab Januar gibt es evtl. doch eine ökumenische Lösung für die Winterkirche. Bitte aktuelle Informationen beachten. Der Gottesdienstplan in der Mitte dieser Epistel gilt ab Januar nur unter Vorbehalt.

Emlichheim: Wir bleiben in unserer geheizten Kirche, da wir kein Gas dafür brauchen, sondern an die Nahwärme angeschlossen sind. Von Januar bis März haben wir einmal im Monat die Ev.-reformierte Kirchengemeinde zu Gast bei uns, einmal im Monat sind wir im ev.-reformierten Gemeindehaus, Friedhofsweg 1, zum Gottesdienst eingeladen. Details entnehmen Sie bitte dem Gottesdienst-Plan.

Veldhausen: Im November und Dezember bleiben wir in unserer Kirche. Ab Januar feiern wir mit unseren evangelischen Nachbarn zusammen. Ab 1.1. sind wir sonntags in der ev.-reformierten Kirche, ab 12.2. in der ev.-altreformierten Kirche zu Gast. Es sind jeden Sonntag zwei Gottesdienste geplant: Jeweils um 9.30 Uhr und um 11.00 Uhr gibt es einen ökumenischen Gottesdienst mit unterschiedlichen Predigenden. Um 11.00 Uhr findet parallel der gemeinsame Kindergottesdienst statt.

Füchtenfeld: Sobald es zu kalt wird, verlegen wir unseren Gottesdienst ins Gemeindehaus, das sich leichter und energiesparender heizen lässt.

Hoogstede: Wir sind noch im Diskussionsprozess, wie wir im Winter Gottesdienste im Angesicht der Energiekrise anbieten können. Wir informieren baldmöglichst über Abkündigung und Aushänge.

Thomaskirche Hoogstede im Internet

Seit kurzem ist unsere Thomaskirche Hoogstede im Internet präsent. Unter dem Google-Suchbegriff: grafschafter-kirchen.de erscheinen mehrere Kirchen aus der Grafschaft mit Foto. Man kann dann das Außenbild der Thomaskirche anklicken und neben einer Erklärung über die Geschichte, einen "360°-Rundgang" durch die Kirche unternehmen.

Klickt man das Notensymbol rechts neben dem Orgelbild an, ertönt Orgelmusik (gespielt von Sabine Kluge).

Entfernt man sich weiter auf dem 360°-Rundgang durch die Kirche von der Orgel, wird die Musik leiser.

Neben verschiedenen Sehenswürdigkeiten, u.a. Kanzel, Altar, Emaille Kreuz, Fensterbild, Taufbecken und Christusmosaik, ist jeweils eine kleine Leselupe angezeigt. Klickt man die Lupe an, erscheinen Großbilder der jeweiligen Objekte, bzw. Einbauten.

Wie bereits in der "Epistel" berichtet, wurde dieser virtuelle "Rundgang" durch den Nordhorner Fotografen Franz Frieling in aufwendiger Technik erstellt. Ich bin der Meinung, bei allen derzeit angedachten Sparmaßnahmen, war das eine sehr sinnvolle Investition.

Reinhard Golde

Frauenkreis Hoogstede



Zum Ausflug mit dem Frauenkreis Hoogstede am 11.08.2022 fuhren wir zum Kloster Frenswegen nach Nordhorn. Im Klostercafé starteten wir mit Kaffee und Kuchen. Anschließend gingen wir in die Kapelle. Dort hielt ich eine Andacht zum Thema „Lebenswege und Labyrinthe“. Danach besuchten wir das begehbare Labyrinth im Klostergarten. Bevor es wieder nach Hause ging, versammelten wir uns im Schatten, um den Nachmittag mit einem frischen Glas Wasser ausklingen zu lassen.

Wer Lust hat beim monatlichen Treffen am Donnerstag beim Frauenkreis Hoogstede dabei zu sein ist herzlich willkommen!

Es freut sich auf euch eure

Gitta Bloemendal Telefon: 01726482525





Ökumenische Kinderbibeltage

120 Kinder aus allen Kirchengemeinden in Hoogstede sind der Einladung am 10.09.2022 zum Hof nach Scholten–Meilink in Arkel gefolgt.

Über 30 Helferinnen und Helfer standen dem Organisationsteam, das in diesem Jahr aus der lutherischen und katholischen Kirche kam, zur Seite.

Pastorin Anne Noll hielt zum Anfang und Ende eine kleine Andacht zum Thema: „Gott danke sagen!“

Maislabyrinth, Obstsalat zubereiten, Stockbrot backen, Apfelsaft pressen, spielen, singen und basteln standen auf dem Programm.

Eine Woche später fand der ökumenische Kinderbibeltag Emlichheim auf dem Arendshof statt. 50 Kinder wurden auch dort mit einem bunten Programm unterhalten.

Gitta Bloemendal















Luther-Film und ökumenischer Jugend-Gottesdienst am Reformationstag

Am Reformationstag haben sich die Hauptkonfis aus Neuenhaus in Emlichheim getroffen. Den Nachmittag verbrachten wir mit dem Luther-Film und kiloweise Chips. In der Pause konnten wir uns mit Hotdogs stärken, die die Emlichheimer Jugendgruppe für uns vorbereitet hatte. Und abends trafen sich Jugendliche und Junggebliebene zum Ökumenischen Jugendgottesdienst. Hier konnten wir an verschiedenen Stationen, die in der Kirche aufgebaut waren, darüber nachdenken, warum wir eigentlich lieber Filter benutzen, anstatt unser „wahres Gesicht zu zeigen“ und über Gottes Vergebung staunen. Er kennt uns wirklich – vielleicht als einziger. Und er hält zu uns, was auch immer der Trend ist oder die anderen von uns meinen. Seine Liebe macht uns mutig, uns der Welt so zu zeigen, wie wir sind! Eine Überraschung war für alle die „Sommerband“, die ihr erstes Lied zum Auftritt brachte und den Gottesdienst bereicherte.

Anne Noll



Die Sommerband hat sich in den Sommerferien 2022 gegründet und kann noch Verstärkung gebrauchen. Wenn Du gern singst oder Gitarre, Flöte, Klavier oder sonst ein Instrument spielst, kannst Du gern dazu kommen. Wir proben bislang noch nicht regelmäßig, daher: Wende dich für Infos dann bitte an
Katharina Nehmer, 0162/4896550 oder
Ines Böwing, 0171/5110862.



Am Mittwoch, dem 27.11.2022 laden wir zur Seniorenadventsfeier ein! Mit Harfenklängen, musikalischen Grüßen aus unserer Kita Arche Noah und gemütlichem Kaffeetrinken wollen wir den Advent begrüßen. Wie schön, dass es in diesem Jahr wieder möglich ist!





Wir gratulieren zum 10-jährigen Dienstjubiläum

Gitta Bloemendal und Gaby Klok gehören nun schon 10 Jahre zum Team unserer Kirchengemeinde!

Wir danken euch für euren Einsatz, jede auf ihre Weise: Die eine für die Jugend, die andere in der „Schaltzentrale“ der Gemeinde. Am 13. Februar 2013



seid ihr im Gottesdienst von Pastor Magdanz mit Gottes Segen begrüßt worden. Begonnen hat die Arbeit aber eigentlich schon viel früher: Gitta Bloemendal begann am 1. Februar 2013, Gaby Klok bereits am 1. November 2012. Wir freuen uns, dass ihr immer noch da seid – und mit uns das „Schiff, das sich Gemeinde nennt“ durch stürmische Zeiten lenken wollt. Herzlichen Glückwunsch zu eurem Jubiläum!

Anne Noll

Termine für die nächsten Krabbel-Gottesdienste

17.12.22 in Neuenhaus
18.3.23 in Emlichheim
17.6.23 in Neuenhaus
23.9.23 in Emlichheim
9.12.23 in Neuenhaus

Ein Gottesdienst für kleine Menschen und ihre Familien ab 0 Jahren.
Dauer 20 min, anschließend Kaffee , Saft und Kekse.

ÜÜÜ FÜR KINDER

Hey, weißt Du schon?!
Jeden Sonntag ist Kindergottesdienst in Emlichheim!

Wir treffen uns immer um 10.15 Uhr im Gemeindehaus und hören eine Bibel-Geschichte. Dann gibt es immer etwas zu spielen, zu basteln und zu erleben. Eingeladen sind alle Kinder von 5-11 Jahren. Wir freuen uns auf dich!
Deine Angelique, Sabine und Sina

Rückblick Kinderbibelwoche 08.08.-12.08.2022











Wir hatten alle sehr viel Spaß auf dem Weg mit Mose durch die Wüste!

Tschüss und Hallo!

Am 4. September standen unsere Sekretärinnen im Gottesdienst in Neuenhaus im Mittelpunkt. Wir verabschiedeten **Birgit Rakers** nach über 25 Jahren in den Ruhestand. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Spaß mit dem Reisegutschein. Zum Glück haben wir eine Nachfolgerin gefunden, die direkt im September ihren Dienst antreten konnte, **Heike Sandersfeld**. Wir heißen sie herzlich willkommen und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!



Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten des Büros (Di+Fr 9-11, Do 17-19).

Ich bin dabei! Sabine Ekelhoff



Sabine Ekelhoff ist zum Mitglied unseres Kirchenvorstands berufen worden, da Katharina Nehmer aus beruflichen Gründen – sie ist ja seit etwa einem Jahr die Diakonin unserer Region – das Amt zurückgegeben hat.

Anne Noll: Sabine, wir haben uns während der Kinderbibelwoche 2021 in Uelsen kennen gelernt. Vorher hatten wir uns schon mal gesehen, da Dein Sohn Ben zum Konfirmandenunterricht ging. In der Kinderbibelwoche hast Du mir imponiert, weil Du uns (obwohl wir nur für einen Tag angefragt hatten) jeden Morgen Frühstück gemacht hast. Ich glaube, Du bist jemand, der anpacken kann. Was würdest Du gern in unserer Kirchengemeinde „anpacken“?

Sabine Ekelhoff: Wo Hilfe benötigt wird, bin ich dabei. Zudem war es sehr schön in die strahlenden Kinderaugen zu schauen. Gerne anpacken würde ich, dass die Kirche noch lebendiger wird z.B. mehr Familiengottesdienste feiern, die Ökumene noch mehr genutzt wird oder die Konfirmanden auch nach der Konfizeit der Kirche offen zugewandt sind. Wir brauchen die Jugendlichen und jungen Familien.

Anne Noll: Als Mutter von zwei Kindern machst Du Dir wahrscheinlich ständig Gedanken um die Zukunft. Was ist Dein Traum für unsere Kirchengemeinde, wie stellst Du Dir Kirche in 10 Jahren vor?

Sabine Ekelhoff: Zuerst wünsche ich mir, dass die Kirchengemeinden weiterhin bestehen bleiben. Eine Vorstellung wie ich mir die Kirche in 10 Jahren vorstelle, habe ich nicht wirklich. Allerdings wünsche ich mir, dass wir wieder uns den wichtigeren Dingen in der Kirchengemeinde zuwenden können. Nicht immer nur über Geld reden…

Anne Noll: Manchmal ist das Leben ja sachlich betrachtet wirklich nicht schön. Du bist aber ein Mensch, der meistens ein fröhliches, offenes Gesicht hat. Hast Du ein Lebensmotto/ Bibelspruch, der dich immer wieder hoffen lässt?

Sabine Ekelhoff: "Am Ende wird alles gut. Wenn es nicht gut ist, ist es noch nicht zu Ende."

Anne Noll: Danke für das Interview!





Der Handarbeitskreis und das Gemeindecafé haben es sich am 31. August so richtig gut gehen lassen und sich ein Frühstück im Café Augenblick gegönnt. Wie schön, dass solche Genussmomente wieder möglich sind!





In Neuenhaus und Uelsen hatten wir in diesem Jahr prächtige Erntealtäre. Herzlichen Dank allen Spendern und Helferinnen!

Einladung zum Neujahrsempfang und zur Gemeindeversammlung am Sonntag, dem 15.01.23 um 9.30 Uhr ins Gemeindehaus nach Neuenhaus - im Anschluss um 10.45 Uhr findet dann der Gottesdienst statt.

Wir hoffen den **ökumenischen Adventskalender** in Uelsen und Neuenhaus durchführen zu können. Bitte beachten Sie deshalb entsprechende Informationen in den Schaukästen, der Homepage und auf den Handzetteln, die kurz zuvor in den Kirchen ausliegen.

Bis zum 07.10. wurden bereits **7.437,-€** als **Kirchgeld** für unsere Gemeinde gespendet. Das freut uns sehr und dafür bedanken wir uns recht herzlich. Der größte Teil wurde kurz nach Erhalt der Briefe im Juli überwiesen. Deshalb möchten wir erneut darauf hinweisen und um Ihre Unterstützung bitten!

Reinigungskraft für Uelsen endlich gefunden
Wir freuen uns, dass Nina Schwarz sich nun um unsere Räumlichkeiten in Uelsen kümmert. **Danke!**

Am Grill wurde es noch heißer als es schon war! Danke für die tolle Idee des **Fördervereins Uelsen**! Nach den Einschränkungen der Pandemie lud der Förderverein am 14. August zu einer Andacht mit Pastorin Noll und anschließendem Grillen ins Gemeindehaus ein. Bei leckerem Essen, kühlen Getränken und vielseitigen Gesprächen verging der Nachmittag wie im Fluge. Ein besonderer Dank geht an unsere beiden Fördervereine, die die Kirchengemeinde in den letzten Jahren in vielen Dingen finanziell unterstützt haben. Werden Sie Mitglied und helfen Sie der Gemeinschaft.

Adventsfeier In diesem Jahr planen wir wieder eine gemeinsame Adventsfeier für die ganze Gemeinde! Wir laden ein am **Donnerstag, den 08.12. um 15 Uhr nach Neuenhaus** ins Gemeindehaus zu kommen und freuen uns auf einen besinnlichen Nachmittag mit guten Gesprächen, Musik und adventlicher Stimmung. **Anmeldung bitte bis Freitag, 02.12. im Pfarrbüro.**

Der Förderverein „St.-Johannes-Kirche Neuenhaus“
EINLADUNG

Der Förderverein lädt hiermit alle Mitglieder, Freunde und Interessenten zur **Mitgliederversammlung 2022** am Montag, den **05.12.2022** um **20.00 Uhr** in das Gemeindehaus ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Revisoren
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Planungen für 2023
8. Verschiedenes

Etwaige Anträge zur Tagesordnung seitens der Mitglieder sind spätestens 8 Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden Jens Finsterbusch einzureichen.

Der Vorstand

Aus dem Frauenkreis Veldhausen & Füchtenfeld

Am Mittwoch, den 31.08.2022 trafen sich die Frauen bei herrlichem Wetter um 18:00 Uhr zum Grillen auf der Freifläche vor dem Gemeindehaus in Veldhausen, die Füchtenfelder Frauen kamen mit dem Fahrrad. Es war schön, sich nach so langer Zeit wieder zu sehen. Gesprächsstoff gab es genügend, einige sagten es war wie ein neues Kennenlernen. Das nächste Grillen (2023) wird dann von den Frauen aus Füchtenfeld und hoffentlich auch bei schönem Wetter, ausgerichtet.



Am 30. November 2022 haben wir unsere Weihnachtsfeier evtl. mit „Schrottwichteln", die Uhrzeit wird rechtzeitig bekanntgegeben. Dieses Jahr ist mit vielen Ereignissen in der Welt sehr schnell vorbeigegangen, wir wollen hoffen, dass im Jahr 2023 alles besser wird. Wir, der Frauenkreis, wünschen allen unseren Gemeindemitgliedern eine schöne Advent- und Weihnachtszeit.

Hannelore Sandner







Leben im Gemeindehaus Füchtenfeld

Anfang Oktober traf sich der junge Frauentreff aus Füchtenfeld im Gemeindehaus. Es wurde geschnippelt, gekocht, gelacht und gegessen. Unser Thema war, ERNTEDANK. Es war ein sehr schöner Abend in geselliger Runde.

Anja Latour



Gemeindeversammlung am 1.November



Da lässt sich nicht viel schönreden: Es kommt so richtig dick. Das Geld wird weniger, bis 2028 werden wir vermutlich über 50% unserer Zuweisung aus dem Kirchenkreis verlieren. Das sind rund 35.000 Euro. Noch ist da nichts beschlossen. Als dieser Gemeindebrief in Druck ging, sah es gut aus, dass wir zumindest noch ein Jahr Aufschub bekommen. Ein Jahr, um zu überlegen, wie wir weiter machen wollen, die Gebäude in Veldhausen stehen auf dem Prüfstand.

So viel ist klar: Es wird weiterhin lutherische Christen in Veldhausen geben und die werden auch weiterhin ihren Glauben leben. Aber wo – darüber denken wir jetzt nach. Es wurde deutlich, dass wir keine großen Chancen sehen, die Gebäude in Veldhausen zu behalten. Aber wir wollen versuchen, ob wir Kooperationspartner finden, die unsere Gebäude mitnutzen möchten. Vielleicht können wir so das Gemeindehaus behalten. Wer dazu noch Ideen hat oder sich in die Gespräche einbringen kann ist herzlich willkommen und möchte sich bitte beim Kirchenvorstand und/oder der Pastorin melden.



Für die Gottesdienste wurden zwei Möglichkeiten angedacht: Entweder wir feiern mit den Lutheranern in Neuenhaus gemeinsam Gottesdienste oder wir suchen nach Möglichkeiten in der Veldhauser Ökumene. Sowohl aus der Altreformierten, als auch der Reformierten und der Katholischen Gemeinde wurde bereits signalisiert, dass wir dort willkommene Gäste sind und Gespräche darüber gerne geführt werden können. Für diese Unterstützung sind wir in der jetzigen Situation sehr dankbar und wir schauen mit Freude auf die Winterkirche, die auch schon die gelebte Ökumene vor Ort zeigt (siehe Seite 7). Die Stimmung unter den Anwesenden war deutlich: Bitte erst in Veldhausen in der Ökumene nach Möglichkeiten suchen, damit die Wege kurz bleiben. Der Kirchenvorstand nimmt das als Hausaufgabe mit. Wir sind gespannt, welche Wege Gott uns auftut.



Stiegentour durch Veldhausen

In Neuenhaus gibt es den „Stiegengang“ schon länger. Jetzt kann man auch in Veldhausen mehr über die historischen Stiegen und Orte erfahren. Vor allem der Mühlenverein hat die Stadt Neuenhaus dabei unterstützt. Start- und Endpunkt der Tour ist das alte Müllerhaus. Der Rundweg erstreckt sich von dort über fast 3 km und 21 Stationen. Die Lutherische Kirche ist auch dabei. Mehr Informationen und Angebote dazu findet man unter **www.veldhauser-stiegentour.de**.



Aus der Bücherei

„Das war eine tolle Sache“ waren sich alle einig. Am 18. September haben wir in Füchtenfeld **„Büchereigottesdienst**“ gefeiert. Die Geschichte rund um die Entstehung des Schachspiels gab Anlass übers Teilen nachzudenken. Wir haben eine ganze Menge Dinge gefunden, die man teilen kann. Am Ende gab es Süßigkeiten: Eins für mich und eins zum Verteilen. Bei Laugen, Dip und Getränken haben wir den Gottesdienst gemütlich ausklingen lassen.





In der Adventszeit wird sich die Bücherei am 26.11. am **Weihnachtsmarkt** in Füchtenfeld beteiligen.
Wir werden wie immer Waffeln backen, einen Bücherflohmarkt organisieren und leckere Häppchen sowie ein Gewinnspiel für Kinder anbieten.

Die Bücherei bleibt vom **19.12.2022 - 09.01.2023 geschlossen**.

Wir wünschen allen LeserInnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Anfang in das Jahr 2023!

Das Bücherei Team

Barmherzigkeit steht über der Gerechtigkeit!

Liebe Bewohner des interessanten Landes Deutschland, mein Name ist Larisa Ivanova und ich wurde wegen der militärischen Intervention Russlands in der Ukraine zu einem Flüchtling. Ich lebte im zentralen Teil von der Ukraine. Wie Millionen anderer Ukrainer suchte ich Schutz und jetzt, seit ein paar Monaten, lebe ich hier in Emlichheim. Ich kann noch nicht so gut Deutsch verstehen und sprechen, aber gehe trotzdem sehr gerne zu Eurer Kirche. Die ist nicht meines Glaubens, aber die Menschen hier sind sehr nett und ich wurde herzlich aufgenommen. Am Freitag, den 16.09.2022, war ich bei einem Konzert von Robert Kreis in Emlichheim. Ein Profi und Ausnametalent was seine musikalische Darstellung, Mimik und Sprachgenre angeht. Bravo!!! An einem anderen Freitag, den 07.10.2022 war ich auf dem Konzert von Olaf Bossi. Die beiden Abende waren für mich unvergesslich, obwohl ich die deutsche Sprache nicht beherrsche, trotzdem konnte ich es sehr genießen! Am 08.10.2022 fand eine Taufe und ein Familiengottesdienst in der Friedenskirche in Emlichheim statt. Es lohnt sich diese interessante jahrhundertalte Tradition zu erwähnen. Pastorin Anne Noll sprach die Gemeindemitglieder und die Kinder in einer gemütlichen Atmosphäre an, aber mit Pathos und einem taktvollen Ton. Dieser Gottesdienst war wie ein Fest, wo alle gerne teilgenommen haben und Anne Noll war ein Beispiel für eine geschickte Organisatorin.

Kommen Sie auch, hier sind Sie immer willkommen!

Ich danke unserem Herrn, dass Er mich in diese Richtung des Lebens geführt hat. Ich danke der Regierung und seiner Bevölkerung für die Erschaffung eines Programmes zum Schutz von Flüchtlingen aus der Ukraine und der Eingewöhnung in Deutschland. Besonderen Dank geht an die örtlichen Behörden in Emlichheim, Friedenskirche und Lebensmittelausgabe der Tafel und natürlich an alle, die dort ehrenamtlich arbeiten. **Noch mal vielen Dank an ALLE!** Ich wünsche Allen ein Frohes Fest und ein gesundes und gesegnetes Neues Jahr, sowie ein besinnliches Weihnachtfest!

Möge bald wieder Frieden auf der Erde einkehren.

Herzliche Grüße Larisa Ivanova



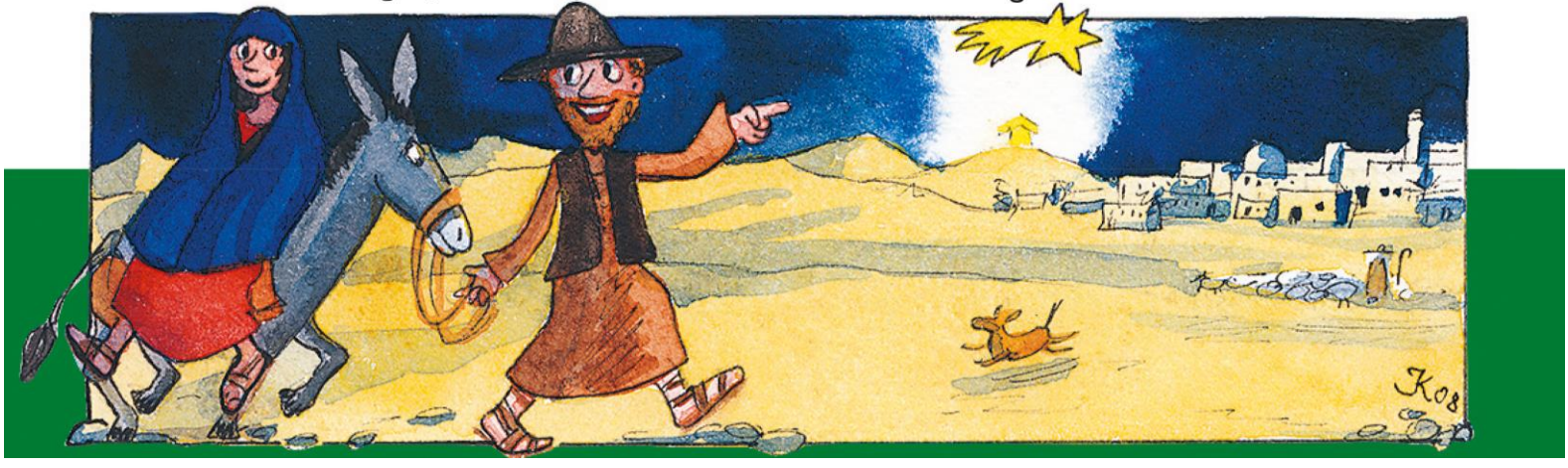
Von links: Olga Matten, Larisa Ivanova & Pn. Noll



Die Tafel Emlichheim ist ein Projekt der Initiative Brückenschlag e.V. Sie versorgt zurzeit 67 bedürftige Haushalte mit Lebensmitteln.

Unerwartete Reise

Maria ist eine junge Frau aus Nazareth. Sie ist verlobt mit Josef, einem Zimmermann. Eines Tages erscheint ein Engel im Zimmer: „Hab keine Angst. Du wirst Gottes Sohn zur Welt bringen. Er wird ein König sein." Maria wird schwanger, und sie denkt oft an die Worte des Engels. Doch bald kommt die nächste Überraschung: Sie müssen nach Bethlehem wegen der Volkszählung. Es ist eine beschwerliche Reise. Über Bethlehem steht ein großer Stern, und Maria spürt: Ihr Kind wird eine besondere Überraschung für die Welt.





Radio, Luftballon, Lampe, Handy, Satellitenschüssel

Was macht der Geizkragen mit zwei Kerzen vor sich vor dem Spiegel? Er feiert den vierten Advent!

Ansprechpartner in Ihren Kirchengemeinden

EMLICHHEIM

Pfarramt: **Pn. Anne Noll,** Tel. 05941-256, Email: anne.noll@evlka.de

Pfarrbüro: **Pfarrsekretärin G. Klok**, Wintershallstr. 3, 49824 Emlichheim, Tel. 05943-338, Fax 05943-1078

Email: kg.emlichheim@evlka.de oder kg.emlichheim@t-online.de, **DI und FR von 9-11.30 Uhr**

Küster
Bitte wenden Sie sich an unsere Kirchenvorsteher

Frauen-/Mütterkreis II
Gisela Brinks
Hahnenberger Diek 29
49824 Emlichheim
Tel. 05943-7125

Mütterkreis I
Christel Walter
Bessemsland 4
49824 Emlichheim
Tel. 05943-1017

Kindergottesdienst und Jugendarbeit
Gitta Bloemendal
(s.Hoogstede)

KITA Arche Noah
Heike Schulz
Tel. 05943-7164
Email: archekiga@web.de

KV-Vorsitzender
Fritz Hübers
Müldersweg 20
49824 Emlichheim
Tel. 05943-6994077
0173-5177011

Stellv. KV-Vorsitzender
Volker Schmal
Tel. 05943-7353

Weitere KV-Mitglieder
Sabine Bergmann
Tel. 05943-266

Gisela Brinks
Tel. 05943-7125

Ralph Stier-Scheerhorn
Tel.05943-89197

Inge Schmidt
Tel. 05943-1666

Angelique Robbert
Tel. 01578-4143551

René Kronemeyer
Tel. 0172-8607677

HOOGSTEDE

Küsterin
Olga Matten
Meppener Str. 73
49824 Ringe
Tel. 0152-59675828

Frauen-/Mütterkreis
Renate Hesselink
Lindenallee 11
49824 Ringe
Tel. 05944-378

Kindergottesdienst und Jugendarbeit
Gitta Bloemendal
Bahnhofstraße 27
49846 Hoogstede
Tel. 0172-6482525

Die Thomaskirche ist bei Veranstaltungen zu erreichen unter:
Tel. 0160-99544854

KV-Vorsitzender
Reinhard Golde
Haupstraße 61
49846 Hoogstede
Tel. 05944-572

Stellv. KV-Vorsitzende
Ute Suhr
Tel. 05944-1762

Weitere KV-Mitglieder
Dieter Czypulowski
Tel. 05943-1576

Conny Icks
Tel. 0172-6090588

Rudi Jahnke
Tel. 05944-995686

Frieda Snieders-Kosbart

Ansprechpartner für alle Kirchengemeinden

Ökumenische Beratungsstelle in schwierigen Lebenslagen:
COMPASS Diakonie Caritas Haus
NINO-Allee 4, 48529 Nordhorn
Tel. 05921-81111-0 / www.compass-grafschaft.de
Die Beratung erfolgt unabhängig von Religion oder Herkunft für unterschiedliche Bereiche, wie Schuldnerberatung, Suchtberatung, Kurvermittlung usw.

Telefonseelsorge Emsland e.V.
Tel. 0800-111 0 111 oder 0800-111 0 222

Ems-Vechte-Welle im Kabelnetz
Neuenhaus 105,85 **Nordhorn 102,50**
Wietmarschen 98,20

Ev. Kirche diskutiert im Internet: www.kirche-osnabrueck.de

Gottesdienste

Datum	Hoogstede 09.00 Uhr	Emlichheim 10.30 Uhr	Uelsen 09.00 Uhr
04.12.2022	**L. Hinken** Koll.: Weltmission	**Pn. Noll,** Familien-GD mit Kita Koll.: Weltmission **17.30 Uhr** Chill-GD im Gemeindehaus	*Herzliche Einladung nach Neuenhaus!*
11.12.2022	**Andacht mit dem KV** Koll.: Eig. Gemeinde	**Café-Andacht** Koll.: Eig. Gemeinde	**Ln. Hoffschröer** Koll.: Eig. Gemeinde
18.12.2022	**Ln. Böwing** Koll.: Eig. Gemeinde	**Ln. Böwing** (Kinder-GD) Koll.: Eig. Gemeinde	**18.00 Uhr Pn. Noll** Koll.: Diak. Behindertenarbeit
Informationen zu den Festtagsgottesdiensten entnehme Sie bitte Seite 25			
08.01.2023	**Pn. Noll** Koll.:Weltmission	**Pn. Noll** ökum. GD (Kinder-GD) Koll.: Weltmission	**Ln. Hoffschröer** Koll.: Weltmission
15.01.2023	**Pn. Schmidt-Becker** Koll.: VELKD	**ökum. GD, ref. Kirche** Koll.: VELKD	*Herzliche Einladung nach Neuenhaus!*
22.01.2023	**Pn. Noll** Koll.: Kirche im Tourismus	**Pn. Noll** (Kinder-GD) Koll.: Kirche im Tourismus **17.30 Uhr** Chill-GD im Gemeindhaus	**Ln. Böwing** Koll.: Kirche im Tourismus
29.01.2023	*Herzliche Einladung nach Emlichheim!*	**Café-Andacht** Koll.: Bibelgesellschaften in der LK	**Präd. Theilen** Koll.: Bibelgesellschaften in der LK
05.02.2023	**Ln. Hoffschröer** Koll.: Kirchentag	**Ln. Hoffschröer** (Kinder-GD) Koll.: Kirchentag	**Pn. Noll** Koll.: Kirchentag
12.02.2023	**Pn. Noll** Koll.: Eig. Gemeinde	**Pn. Noll** ökum. GD (Kinder-GD) Koll.: Eig. Gemeinde	**N.N.** Koll.: Diak. Werk in Nds.
19.02.2023	**Pn. Noll** Koll.: Eig. Gemeinde	**Ökum. GD, ref. Kirche** Koll.: Eig. Gemeinde **17.30 Uhr** Chill-GD im Gemeindhaus	**18.00 Uhr Pn. Noll** Koll.: Eig. Gemeinde
26.02.2023	*Herzliche Einladung nach Emlichheim!*	**Café-Andacht** Koll.: Ev. Bund, Martin-Luther-Bund, Gustav-Adolf Werk	**Pn. Sievers-Gotthilf** Koll.: Eig. Gemeinde
05.03.2023	**Präd. Theilen** Koll.: Diakonie	**Präd. Theilen** (Kinder-GD) Koll.: Diakonie	**Pn. Noll** Koll.: Diakonie
12.03.2023	**Pn. Noll** Koll.: Hospitz- und Palliativ-Arbeit	**Pn. Noll** ökum. GD (Kinder-GD) Koll.: Hospitz- und Palliativ-Arbeit	**Ln. Hoffschröer** Koll.: Hospitz- und Palliativ-Arbeit

Datum	Neuenhaus 10.45 Uhr	Veldhausen 09.30 Uhr	Füchtenfeld 11.00 Uhr
04.12.2022	**L. Hinken** (Kinder-GD) Koll.: Hermannsburger Mission	*Herzliche Einladung nach Neuenhaus!*	*Herzliche Einladung nach Neuenhaus!*
11.12.2022	**Ln. Hoffschröer** Koll.: Eig. Gemeinde	**Pn. Schmidt-Becker** (Kinder-GD) Koll.: Büchereiarbeit	**Pn. Schmidt-Becker** Koll.: Büchereiarbeit
18.12.2022	**Pn. Noll** Koll.: Diak. Behindertenarbeit	*Herzliche Einladung nach Neuenhaus!*	*Herzliche Einladung nach Neuenhaus!*
Informationen zu den Festtagsgottesdiensten entnehme Sie bitte Seite 25			
08.01.2023	**Ln. Hoffschröer** (Kinder-GD) Koll.: Weltmission	**Ökum. GD, ref. Kirche** **09.30 Uhr** P. Hagmann **11.00 Uhr** P. Baarlink (Kinder-GD)	*Herzliche Einladung nach Veldhausen!*
15.01.2023	**09.30 Uhr Neujahrsempfang** **10.45 Uhr Pn. Noll** Koll.: VELKD	**Ökum. GD, ref. Kirche** **09.30 Uhr** P. Hagmann **11.00 Uhr** P. Roters (Kinder-GD)	**Pn. Schmidt-Becker** Koll.: VELKD
22.01.2023	**Ln. Böwing** Koll.: Kirche im Tourismus	**Ökum. GD, ref. Kirche** **09.30 Uhr** P. Hagmann **11.00 Uhr** P. Hagmann (Kinder-GD)	*Herzliche Einladung nach Veldhausen!*
29.01.2023	**Präd. Theilen** Koll.: Bibelgesellschaften in der LK	**Ökum. GD, ref. Kirche** **09.30 Uhr** Pn. Schmidt-Becker **11.00 Uhr** Pn.I.E. Lambers (Kinder-GD)	**Pn. Schmidt-Becker** Koll.: Bibelgesellschaften in der LK
05.02.2023	**Pn. Noll** (Kinder-GD) Koll.: Kirchentag	**Ökum. GD, ref. Kirche** **09.30 Uhr** P. Roters **11.00 Uhr** P. Baarlink (Kinder-GD)	*Herzliche Einladung nach Veldhausen!*
12.02.2023	**N.N.** Koll.: Diak. Werk in Nds.	**Ökum. GD, alt-ref. Kirche** **09.30 Uhr** Pn. Schmidt-Becker **11.00 Uhr** P. Hagmann (Kinder-GD)	**Pn. Schmidt-Becker** Koll.: Diak. Werk in Nds.
19.02.2023	**Pn. Noll** Koll.: Eig. Gemeinde	**Ökum. GD, alt-ref. Kirche** **09.30 Uhr** P. Roters **11.00 Uhr** Vn. Klompmaker (Kind.-GD)	*Herzliche Einladung nach Veldhausen!*
26.02.2023	**Pn. Sievers-Gotthilf** Koll.: Eig. Gemeinde	**Ökum. GD, alt-ref. Kirche** **09.30 Uhr** Pn. Schmidt-Becker **11.00 Uhr** Ref. Pastor (Kinder-GD)	**Pn. Schmidt-Becker** Koll.: Ev. Bund, Martin-Luther-Bund, Gustav-Adolf Werk
05.03.2023	**Pn. Noll** (Kinder-GD) Koll.: Diakonie	**Ökum. GD, ref. Kirche** **09.30 Uhr** Ref. Pastor **11.00 Uhr** P. Baarlink (Kinder-GD)	*Herzliche Einladung nach Veldhausen!*
12.03.2023	**Ln. Hoffschröer** Koll.: Hospiz- und Palliativ-Arbeit	**Ökum. GD, alt-ref. Kirche** **09.30 Uhr** Pn. Schmidt-Becker **11.00 Uhr** P. Baarlink (Kinder-GD)	**Pn. Schmidt-Becker** Koll.: Hospiz- und Palliativ-Arbeit

Ansprechpartner in Ihren Kirchengemeinden

VELDHAUSEN – FÜCHTENFELD

Das Gemeindebüro
Schulstr.7, 49828 Neuenhaus
Tel.: 05941-256, Fax: 05941-4341
Email: kg.veldhausen@evlka.de
Timo Gerdes: DI und FR von 9-11 Uhr

VELDHAUSEN

Pastorin Simone Schmidt-Becker
Tel.: 0151-40358819
Email: simone.schmidt-becker@evlka.de

Küsterin
In Vertretung
Johanna Panknin
Tel.: 05941-6954

Kirchenvorstand
Ria Fasbinder
Tel.: 05941-6375

Stefan Ehses
Tel.: 05944-990277

FÜCHTENFELD / WIETMARSCHEN

Küsterin
Anita Vrielink
Tel.: 05946-705

Kirchenvorstand
Alide Schmidt
Tel.: 05946-872

Hannelore Liening
Tel.: 05925-1370

Kindergarten Füchtenfeld „Kleiner Stern“
Brigitte Loepke, Tel.: 05946-686

Bücherei Füchtenfeld
MO 16.00 - 17.00 Uhr und DO 18.30 - 19.30 Uhr

NEUENHAUS – UELSEN

Das Gemeindebüro
Schulstr. 7, 49828 Neuenhaus,
Tel.: 05941-256, Fax: 05941-4341
Email: kg.neuenhaus@evlka.de
Heike Sandersfeld: DI und FR von 9-11 Uhr; DO von 17-19 Uhr

NEUENHAUS

Pastorin Anne Noll
Tel. 05941-256; 0162-6246079
Email: anne.noll@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit
Katharina Nehmer; Tel. 05942-999303; 0152-33908628

Küsterin
N.N.

Kirchenvorstand
Lisa Wilbers
Tel.: 05941-8260

Ines Böwing
Tel.: 05941-7199555

Anna Voshaar
Tel.: 05941-2314026

Claudia Voet
Tel.: 05941-2059130

Karla Hinken
Tel.: 05941-5806

UELSEN

Küsterin
N.N.

Kirchenvorstand
Martina Gebauer
Tel.: 05942-2291

Fenna König
Tel.: 05948-816

Till Andrees
Tel.: 0173-9133536

Sabine Ekelhoff
05942-9889168

Johannes Kindertagesstätte
Ulrike Pötter, Prinzenstr. 15, 49828 Neuenhaus
Tel.: 05941-8415, Fax: 05941-2059652

Festtagsgottesdienste zu Weihnachten und Silvester

	Hoogstede Koll.: Brot für die Welt	**Emlichheim** Koll.: Brot für die Welt
24.12.2022 Heiligabend	**15.00 Uhr Präd. Theilen** Christvesper	**17.00 Uhr Ln. Bloemendahl** Kindervesper mit Krippenspiel **23.00 Uhr Team** Christvesper
25.12.2022 1. Weihnachtstag	*Herzliche Einladung nach Emlichheim!*	**10.30 Uhr Pn. Noll** Festgottesdienst
26.12.2022 2. Weihnachtstag	**09.00 Uhr Pn. Noll** Festgottesdienst Koll.: Diakonie EKD	*Herzliche Einladung nach Hoogstede!*
31.12.2022 Altjahresabend	**16.00 Uhr Präd. Theilen** Festgottesdienst	**17.30 Uhr Präd. Theilen** Festgottesdienst

	Uelsen Koll.: Brot für die Welt	**Neuenhaus** Koll.: Brot für die Welt
24.12.2022 Heiligabend	**15.00 Uhr Ln. Hoffschröer** Christvesper	**15.00 Uhr Pn. Noll** Kindervesper mit Krippenspiel **17.00 Uhr Pn. Noll** Open Air mit Feuerkorb
25.12.2022 1. Weihnachtstag	**09.00 Uhr Pn. Noll**, Festgottesdienst	*Herzliche Einladung nach Uelsen!*
26.12.2022 2. Weihnachtstag	*Herzliche Einladung nach Neuenhaus!*	**10.45 Uhr Pn. Noll** Festgottesdienst Koll.: Diakonie EKD
31.12.2022 Altjahresabend	**16.00 Uhr Pn. Noll** Festgottesdienst	**17.30 Uhr Pn. Noll** Festgottesdienst
01.01.2022 Neujahr	**11.00 Uhr P. Bouws** ökum. GD in der altref. Kirche	*Herzliche Einladung nach Uelsen!*

	Veldhausen Koll.: Brot für die Welt	**Füchtenfeld** Koll.: Brot für die Welt
24.12.2022 Heiligabend	**15.00 Uhr Pn. Schmidt-Becker** Familiengottesdienst mit Krippenspiel **17.00 Uhr L. Ehses** Christvesper	**15.00 Uhr Diak. Nehmer** Familiengottesdienst mit Open-Air-Krippenspiel auf dem Kita-Gelände **17.00 Uhr Pn. Schmidt-Becker** Christvesper
25.12.2022 1. Weihnachtstag	**09.30 Uhr Pn. Schmidt-Becker** Festgottesdienst	*Herzliche Einladung nach Veldhausen!*
26.12.2022 2. Weihnachtstag	*Herzliche Einladung nach Füchtenfeld!*	**11.00 Uhr Pn. Schmidt-Becker** Festgottesdienst
31.12.2022 Altjahresabend	**17.30 Uhr Pn. Schmidt-Becker** Festgottesdienst	**16.00 Uhr Pn. Schmidt-Becker** Festgottesdienst
01.01.2022 Neujahr	**10.00 Uhr P. Baarlink/P. Roters** ökum. GD in der ref. Kirche	*Herzliche Einladung nach Veldhausen!*

Das Chormusical

Mit musikalischen Mitteln den Frieden voranbringen
Kennenlernabend zum Martin Luther King Chor-Musical zeigt Motivation der Region



„Das ist der Hauptgewinn!“. So drückte es Julia Uhlenwinkel auf der Pressekonferenz in der Emsland Arena in Lingen aus. Gemeint war ihr erstes Projekt als neue Kantorin für christliche Popularmusik im Ev.-luth. Kirchenkreis Emsland-Bentheim. Gemeinsam mit Superintendent Dr. Bernd Brauer, Oberbürgermeister Dieter Krone und Komponist Hanjo Gäbler stellte sie das Chormusical Martin Luther King vor, dass über 600 Sängerinnen und Sänger aus der Region zum Mitmachen animieren möchte. Sie habe das Gefühl, so Uhlenwinkel, in einen Kreis von Menschen gekommen zu sein, die ihre Überzeugung teilten, mit Popularmusik etwas in der Kirche bewegen zu können. Der Evangelisch-lutherische Kirchenkreis Emsland-Bentheim möchte mit vielen Partnern die Botschaft und das Leben des Bürgerrechtlers und Baptistenpastors Martin Luther King im November 2023 auf die Bühne der Emsland Arena bringen. Oberbürgermeister Krone, neben den Landräten der Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim ebenfalls Pate des Projektes, freut sich darüber, dass die Veranstaltung in Lingen stattfinden wird: “Ich bin gerne Botschafter dieses Musicals, denn Musik verbindet. In Lingen leben 105 Nationen miteinander. Wir sind eine weltoffene Stadt. Und Martin Luther King ist eine weltweit bekannte Identifikationsfigur. Das Thema Gewalt und Frieden beschäftigt uns in Mitteleuropa momentan ganz neu und wir werden hier versuchen, mit musikalischen Mitteln den Frieden voranzubringen.“

Superintendent Brauer betonte, dass es nicht darum gehe, viel Geld für ein Abendkonzert auszugeben, sondern ein Thema breit in die Gesellschaft hineinzutragen. „Der Bildungsausschuss des Kirchenkreises unterstützt die Stiftung kreative Kirche und wird Schulen und Gemeinden in der Ökumene mit Material und einem Begleitprogramm versorgen. Schulchöre, Konfirmanden- oder Jugendgruppen können zu vergünstigten Konditionen ebenfalls im großen Chor mitsingen.“ Er sei zuversichtlich, dass es gelingt, in bewegenden Zeiten die Menschen im Guten zu bewegen und über Musik zu unterhalten und zu bilden.

Als Unterstützer konnten neben vielen Stiftungen und Institutionen auch der Kirchenkreis Osnabrück, die reformierten Synodalverbände und

die katholischen Gemeinden der Region gewonnen werden. Neben Julia Uhlenwinkel wird der große Chor auch vom Beauftragten für Popularkirchenmusik im Bistum Osnabrück, Kai Lünnemann dirigiert. Damit sei das Projekt nicht nur thematisch ökumenisch sondern auch organisatorisch ökumenisch aufgestellt. Auch zum ersten Kennenlernabend kamen am Mittwochabend über 100 Interessierte in die ErlebBar in der Arena, um sich von den Dirigenten und von Komponist Hanjo Gäbler in das Chormusical thematisch einführen zu lassen. Einige waren sogar aus Ahaus und Vreden in Nordrhein-Westfalen angereist, um sich als Sängerinnen anzumelden. Gäbler, der schon als Musiker mit Roger Cicero in Lingen auf der Bühne stand und für Alicia Keys oder Celine Dion produzierte, hat gemeinsam mit Christoph Terbuyken 2016 begonnen, das Chormusical zu komponieren. „Den Chor setze ich hier bei 18 Liedern unter Volllast ein, da habt ihr richtig was zu tun und seid nicht Staffage im Hintergrund, das wird Spaß machen“, so der Vollblutmusiker, dem es gelang, bei den Neugierigen „Schnupperern“ den Funken überspringen zu lassen. Das Musical beginne mit dem Attentat an dem Bürgerrechtler King und blende dann rückblickend Lebensstationen ein. Die erste Liebe, sein Weg als Pastor und zu seiner Vision des Friedens. Besonders in der zweiten Hälfte des Musicals sei die Aufführung dicht dran an der Gegenwart. Dem gewaltbereiten Zeitgenossen Malcolm X, werde immer wieder die milde, moderate Antwort Kings, aus dessen Glauben heraus entgegengesetzt, so der Komponist des Retro-Musicals. Trotz des Hintergrunds sei das Stück aber immer unterhaltend. „Es ist ein Musical“, so Gäbler. Uhlenwinkel und Lünnemann betonten, dass es auch ohne Chorerfahrung möglich sei, am großen Chor mitzuwirken. „Wir suchen einfach Leute, die Mitsingen wollen und Teil des Projektes werden. Anfang des Jahres werden wir Projektchöre gründen für noch nicht gebundene Sängerinnen und Sänger und es wird eine digitale Chorlandkarte geben, die zeigt, welche Chöre in der Nähe sich ebenfalls angeschlossen haben. Auch dort kann man sich natürlich eingliedern, aber jetzt erstmal schnell anmelden!“

Alle weiteren Informationen zum Projekt, Anmeldung als Sänger/ Sängerin, Videos, Hörproben, Notenauszüge unter **www.king-musical.de/lingen**

Hintergrund

10.000 Sängerinnen und Sänger des Chormusicals Martin Luther King tragen den Geist von „I have a dream“ in den kommenden Wochen und Monaten in Konzerthallen in zwölf Städte im deutschsprachigen Europa. Im Bereich der Hannoverschen Landeskirche wird das Musical neben Lingen noch in Göttingen aufgeführt. Die Botschaft von Pastor King von der Gleichberechtigung aller Menschen ist eine konkrete politische Utopie, nach der bis heute viele streben. Sie hat Ernst und Tiefe – und wird im Chormusical spannend, unterhaltsam und gefühlvoll in einer imposanten Bühnenshow präsentiert.

Bei den bisher 20 Aufführungen in den Jahren 2019 und 2020 begeisterten 16.000 Sängerinnen und Sänger weit über 61.000 Zuschauende. Die jüngste Sängerin war bisher 7 Jahre alt, der älteste 91 Jahre alt. Am Tag der Aufführung vereinen sich die Stimmen der jeweiligen Region des zwischen 500 und 1.300 Personen starken Chores zusammen mit den Musicalprofis zu einem eindrucksvollen Klangerlebnis. Insgesamt werden es bis Ende 2023 weitere 10.000 Aktive beteiligt sein.

Das Engagement des Projektes für Verständigung und Menschenrechte wurde durch das Bündnis für Demokratie und Toleranz (BfDT) gewürdigt. Verliehen durch die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) ist das Chormusical Preisträger des Wettbewerbes „Aktiv für Demokratie und Toleranz“.

Jugendseite

Ev.- luth. Jugend in der Niedergrafschaft- gemeinsam unterwegs



Die Jugendgruppen der ev.- luth. Jugend in der Niedergrafschaft (Emlichheim, Neuenhaus/ Uelsen und Füchtenfeld) sind gemeinsam unterwegs. Im Sommer haben wir einen Ausflug zum Freizeitpark gemacht und in den Herbstferien waren wir beim Bowling/ Lasertag. Diese gemeinsamen Unternehmungen machen Spaß und tragen zur Vernetzung der Jugendgruppen innerhalb der Niedergrafschaft bei. Weitere gemeinsame Ausflüge, Aktionen, Jugendgottesdienste und vieles mehr sind in Planung.



Gemeinsame Vorbereitung vom ökumenischen Jugendgottesdienst, der am Reformationstag in Emlichheim gefeiert wurde. Es waren Jugendliche aus Neuenhaus, Uelsen und Emlichheim dabei. Gestartet sind wir mit einem gemeinsamen Frühstück. Nach der Stärkung haben wir Themen und Inhalte für den Jugendgottesdienst erarbeitet. Danach haben wir mit der Sommerband das Lied für den Gottesdienst geprobt.

Kindergottesdienst in Neuenhaus

4. Dezember, 8. Januar, 5. Februar,
jeweils 10.45 parallel zum Gottesdienst.

Kinderbibeltag im Advent

Am Samstag 10. Dezember, 9.00 Uhr- 13 Uhr treffen wir uns im Gemeindehaus in Neuenhaus. Wir basteln, backen, spielen, malen und noch mehr rund um den Advent.

Infos und Anmeldung bei Katharina Nehmer, 0162- 4896550

Jugendgruppen

Emlichheim, montags 17.30- 19.30 Uhr, Gitta Bloemendal
Neuenhaus, freitags 14-tägig, 17.30- 19.30 Uhr, Katharina Nehmer
Füchtenfeld, Termin wird noch bekannt gegeben, Katharina Nehmer

Betriebsausflug der Kita Arche Noah



Am 30. September 2022 unternahm das Team der Kindertagesstätte Arche Noah einen Betriebsausflug. Der Kindergarten blieb an diesem Freitag geschlossen. Wir starteten diesen Tag mit einem gemeinsamen Frühstück in der Mühle Laar. Gut gestärkt konnten wir dann mit der Vechtezomp "de Mölle" die unberührte Natur und die umliegende Landschaft vom Wasser aus genießen. Obwohl es die ganze Woche geregnet hatte, schien für uns an diesem Tag die Sonne. Wir freuten uns, dass wir mit unserem 1. Vorsitzenden des Kirchenvorstands Fritz Hübers und dem Ehemann unserer stellvertretenden Leitung Hubert Timmer, so erfahrene und natürlich auch uns sehr gut bekannte Skipper für diesen Tag gewinnen konnten. In einer 45-minütigen Fahrt in die niederländische Nachbargemeinde Gramsbergen, erzählten sie uns, dass die Vechte damals in der Grafschaft ein bedeutender Handelsweg war. Die Zompen wurden genutzt um Kolonialwaren oder Bentheimer Sandstein zu transportieren. Früher noch angetrieben von Pferden, die die Zomp vom Ufer aus zogen, oder bei passendem Wetter mit dem Segel, hat die jetzige Zomp einen leisen Elektromotor. In Gramsbergen angekommen, fand in der Privatbrauerei Mommeriete eine Besichtigung statt. Carina Kelder erzählte von sich, ihrem Mann und ihrer großen gemeinsamen, Leidenschaft fürs Bier. Sympathisch und mit viel Offenheit zeigte sie uns nicht nur ihre Brauerei, sondern auch das Schiffshaus und den darüber liegenden Wohnbereich, der momentan noch mit viel Liebe und Mühe in Eigenarbeit fertiggestellt wird. Hier achtet das Ehepaar Kelder vehement darauf den Baustil des Gebäudes aus dem Jahr 1857 beizubehalten. In dieser tollen Atmosphäre probierten wir noch ein Bier mit dem Geruch von frischer Grapefruit -ungewöhnlich aber lecker. Um 13.30 Uhr traten wir den Rückweg zur Mühle in Laar an. Hier fand dann ein gemütlich, geselliger Abschluss statt. Mit Grillfleisch und bunten Salaten wurde dann bis in die Abendstunden über so manch lustige Anekdote gesprochen, philosophiert und gelacht.



Johannes KITA Neuenhaus

Und schon wieder sind wir mitten in einem neuen Kita- Jahr

Aber diesmal mit einem neuen „Übergangs-Haus“- der Johannes Krippe in Hilten, Haardiek 4.
Eine Krippengruppe mit maximal 15 Kindern belebt den ehemaligen Kindergarten des DRK wieder mit Leben und Lachen. Wir freuen uns sehr über unsere neue Einrichtung. Unsere Kita an der Prinzenstraße wird erweitert und sobald der Anbau fertiggestellt ist, wird die Krippengruppe dort mit einziehen.





Am 20.September wurde der Weltkindertag gefeiert. Gemeinsam mit den anderen Kitas der Stadt haben wir uns vor der ref. Kirche getroffen und dort „lautstark“ die Rechte von Kindern deutlich gemacht. **Wie immer eine schöne, gemeinsame Aktion!**





Am 29.September gab es dann unseren jährlichen Erntedank Gottesdienst mit den Kindern in der Kirche. Mit Pastorin Noll haben wir diesen Gottesdienst gestaltet und im Nachgang gab es im Gemeindehaus ein Frühstück, das fleißige Elternhände für uns vorbereitet hatten. Vielen Dank hierfür.





Wie Sie oben bereits gelesen haben- die Johannes Kita wird erweitert. Über den Verlauf werden wir in den nächsten Gemeindebriefen immer wieder berichten.

Ihr KITA-Team

Liebe Gemeinde,
das neue Kindergartenjahr hat angefangen, auch in diesem Jahr kommen nach und nach „neue“ Kinder dazu. Es werden wöchentlich unterschiedliche Projekte durchgeführt. In der letzten Herbstferienwoche stehen einige Renovierungsarbeiten an. Nach der Renovierung wird der Gruppenraum neu möbliert.





Unsere Pastorin und ihr Hund Gordon haben uns im Kindergarten besucht.

Alle Kinder haben für das Lichterfest der „Baumschule Germer“ Bienen gebastelt.



Wir möchten uns herzlich bei der **Familie Witton** für zwei Hokaido Kürbisse bedanken. Wir haben daraus eine leckere Suppe gekocht und ein Kürbisbrot gebacken.



Die Gemeindebriefseiten mit den Geburtstagen
sowie mit Freud und Leid dürfen
wegen des Datenschutzgesetzes
im Internet nicht veröffentlicht werden.



!!!Aufgrund der aktuellen Energiekrise: Alle Termine unter Vorbehalt!!!

Hoogstede 	**Emlichheim** 
Feierabendandacht: letzter Freitag im Monat um 19.30 Uhr im Füchtenfelder Gemeindehaus	
Frauen- und Mütterkreis 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr Auskunft: **Gitta Bloemendal Tel. 0172 6482525**	**Mütterkreis I** 4. Mitwoch im Monat um 15.00 Uhr Auskunft: **Frau Walter Tel. 05943 1017**
	Mütterkreis II Alle 4 Wochen mittwochs um 19.30 Uhr Auskunft: **Frau Brinks Tel. 05943 7125**
Jugendgruppe Hoogstede und Emlichheim Jeden Montag von 17.30 – 19.30 Uhr Auskunft: **Gitta Bloemendal Tel. 0172 6482525**	
	Kaffeetrinken Auskunft: **Ralph Stier-Scheerhorn Tel. 05943 98197**
Begegnungscafé Dienstag von 10.30 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus Auskunft**: Gitte Bloemendal Tel. 0172 6482525**	

Die Kreise finden in den jeweiligen Gemeinderäumen statt und sind offen für alle. Jeder ist herzlich willkommen.

Verein zur Förderung der Gemeindearbeit der ev.-luth. Kirchengemeinde Emlichheim

Auskunft: Volker Schmal (Vorsitzender und Kassenwart) Tel. 05943 7353

WIR FREUEN UNS ÜBER JEDE NOCH SO KLEINE SPENDE!

Bankverbindung: IBAN: DE68 2806 9956 4811 0337 00 BIC: GENO DE F1NE V

Gruppen und Kreise in Neuenhaus und Uelsen

!!!Aufgrund der aktuellen Energiekrise: Alle Termine unter Vorbehalt!!!

Uelsen



Neuenhaus



Chor: dienstags, 15.30 Uhr: im Neuenhauser Gemeindehaus (nicht in den Schulferien)
Feierabendandacht: letzter Freitag im Monat um 19.30 Uhr im Füchtenfelder Gemeindehaus
Sommerband: Info und Kontakt: Ines Böwing 0171-5110862 / Katharina Nehmer 0162-4896550

Frauennachmittagskreis Anfragen bei F. König, Tel. 05948-816
14-16 Uhr:
16.11., 14.12., 18.01., 15.02., 15.03.

Frauengesprächskreis Anfragen bei M. Gebauer 05942-2291
16.30 –18.30 Uhr:
23.11., 30.11. Adventsfrühstück, 25.01., 15.02., 15.03.

Siloah-Kreis
mittwochs, 20 Uhr

Geburtstagscafé
nach postalischer Einladung
Anmeldung im Kirchenbüro 05941-256

Frauenkreis
1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr:
07.12., 04.01., 01.02., 01.03.

Gemeindecafé
4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr:
28.12., 25.01., 22.02., 22.03.

Hauskreis
1 x monatlich, montags, 20.00 Uhr
Infos bei Anne Noll: 0162 6246079

Geburtstagscafé
nach postalischer Einladung
Anmeldung im Kirchenbüro 05941-256

Jugendgruppe
alle 14 Tage freitags, 17.30-19.30 Uhr
Infos bei Katharina Nehmer 05942/999303 oder mobil s.o.

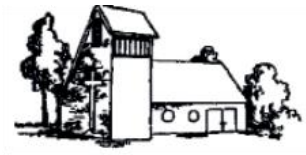
Fördervereine

Uelsen:
1. Vorsitzende: Susanne van der Knaap
Kassenwart: Edgar Knorr
IBAN DE54 2675 0001 0011 0048 01

Neuenhaus:
1. Vorsitzender: Jens Finsterbusch
Kassenwart: Mirja Albrecht
IBAN DE14 2675 0001 0004 0062 92

www.lutherisch-in-neuenhaus-uelsen.wir-e.de

!!!Aufgrund der aktuellen Energiekrise: Alle Termine unter Vorbehalt!!!

Veldhausen 	**Füchtenfeld** 
Feierabendandacht: letzter Freitag im Monat um 19.30 Uhr im Füchtenfelder Gemeindehaus	
Sonntag: **9.30 Uhr Gottesdienst/parallel Kindergottesdienst** **14.00 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus**	**Sonntag:** **11.00 Uhr Gottesdienst** (*aber auch andere Zeiten nicht möglich – siehe Seite 23*)
Montag: **17.30-18.15 Uhr ökum. Kinderchor** (5jährige bis 3. Klasse) **18.15-19.00 Uhr ökum. Kinderchor** (ab 4. Klasse) im altref. Gmeindehaus**, Leiterin: Ulrike Sumbeck**	**Montag:** **Ab 15.00 Uhr Montag-Treff** (Spielenachmittag) (jeden 1. Montag im Monat) **15.30-17.00 Uhr Krabbelgruppe im Kindergarten**
Dienstag: **15.00 Uhr Handarbeitskreis (**vierzehntägig)	
Mittwoch: **15.00 Uhr Frauenkreis** (letzter Mittwoch im Monat, abwechselnd mit Füchtenfeld)	**Mittwoch:** **15.00 Uhr Frauenkreis** (letzter Mittwoch im Monat, abwechselnd mit Veldhausen)
	Freitag: **15.00 Uhr Frauenkreis** (jew. 2. Freitag im Monat) **19.00/19.30 Uhr Füchtenfelder Frauentreff** (jew. 1. Freitag im Monat)
Samstag: **14.00 Uhr Andacht / Versammlung im Gemeindehaus**	

Förderverein der ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld e.V.

1. Vorsitzender: Winfried Winkler, Tel. 05946 1206 Kassenwart: Wolfgang Schulz
2. Vorsitzender: Hartmut Wieland, Tel., 05946 807 Tel. 05925 738
Weitere Vorstandsmitglieder: Brigitte Loepke / Gisela Wolf / Ursula Damentgen / Hannelore Sandner
Bankverbindung: **Kreissparkasse Nordhorn – IBAN DE23267500010012007175 – BIC NOLADE21NOH**

Gebetsraketen



In unserer Familie gibt es eine schöne Sylvester-Tradition: Wenn das Feuerwerk gezündet wird, schießen wir Gebetsraketen“ zu Gott. Zuerst ist die Sorgenrakete dran. Dabei erzählen wir als erstes all das, was wir nicht mitnehmen wollen ins Neue Jahr:
Dinge, die einem noch nachhängen. Sorgen, die ich mir mache, wenn ich nach vorne sehe. Alles, was mich eben belastet. Wir erzählen Gott davon. Dann schießen wir unsere Sorgen mit der Rakete nach oben. Wir schauen zu wie sie oben explodiert, den Himmel erstrahlt und dann verglimmt. Wir genießen es, wenn unsere Sorgen in Rauch aufgehen. Jetzt ist das Dankeschön dran:

Die tollen Erlebnisse, bewegende Momente, Dinge,
an die man gerne zurückdenkt. Das möchten wir auch mit Gott teilen. Wir schießen sie mit der Danke-Rakete nach oben und sehen uns an, wie das letzte Jahr am Himmel noch einmal hell und bunt erstrahlt. Dann kann das Neue Jahr beginnen. Wieder ein Jahr, in dem wir gemeinsam mit Gott unterwegs sind. Auch das ist uns wieder eine Rakete wert. Wir legen wir das Neue Jahr in Gottes Hand. Die Hoffnungen und Träume ebenso wie alles andere, was da so auf uns zukommt. Unsere Rakete erhellt den Himmel und ich denke mir: Bei Gott sind wir auch die nächsten 365 Tage gut aufgehoben.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Start ins Neue Jahr
Simone Schmidt-Becker

Bild: Rudolpho Duba / Pixelio.de